

Ein ordnungsliebendes Mädchen sucht zum Ersten einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Gerberstr. 15 part. bei der Herrschaft.

Ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen sucht Dienst bei einer anständ. Herrschaft als Jungemagd z. 1. Sept., würde auch die Wartung eines Kindes mit übernehmen. Zu erfragen bei der Herrschaft Schützenstraße Nr. 3, 1 Treppe.

Eine anständige, mit guten Zeugnissen versehene Köchin in gesetztem Alter sucht bei einer anständigen Herrschaft Dienst den 1. September oder 1. October. Geehrte Herrschaften mögen sich melden Schuhmachergäßchen Nr. 10 im Hausstande.

Eine Jungemagd, die in größeren Häusern conditionirt und gute Zeugnisse hat, sucht bis zum 1. Sept. in dieser Eigenschaft Stelle. Zu erfragen Eisterstraße Nr. 38, 1 Treppe rechts.

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht zum 1. Septbr. Dienst für Küche und häusliche Arbeit bei einer anständigen Herrschaft. Adressen bittet man unter S. E. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein fleißiges und ordentliches Mädchen sucht zum 15. August einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. — Zu erfragen Johannisgasse Nr. 20, hinten im Hof 1 Treppe.

Eine perfecte Köchin sucht einen Dienst zum 1. October. Das Nähere ist zu erfragen Schützenstraße Nr. 22 im Wurstgeschäft.

Ein anständiges ordnungsliebendes Mädchen, welches längere Zeit als Jungemagd conditionirt und in allen in diesem Fache vorkommenden Arbeiten gut bewandert ist, sucht zum 15. August oder 1. Sept. eine ähnliche Stelle, sei es hier oder nach auswärts. Das Nähere Reichstraße Nr. 16, 2. Etage.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht bis zum 15. August Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 22 im Hofe rechts 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann, sucht bis 1. September einen Dienst. Zu erfragen Petersstraße 42, im Hofe links 3 Treppen.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen, welches die Küche gründlich versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, anderwärts ein Unterkommen. Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen Centralstraße 3, 1 Tr. links abzugeben.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht bis zum 15. August oder 1. September einen Dienst, am liebsten in einer Wirthschaft. Zu erfragen Raundörfchen Nr. 18 parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches sich keiner Arbeit scheut, sucht verhältnißhalber bis 1. Septbr. Dienst. Zu erfragen Hainstraße Nr. 4, 4 Treppen.

Ein kräftiges Mädchen, welches in der Küche und allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht Veränderung halber zum 1. Sept. Dienst. Näheres Erdmannstraße Nr. 20, 4 Treppen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht Dienst für Kinder und häusl. Arbeit oder als Muhme. Zu erst. Zeißer Straße Nr. 19.

Ein Mädchen, in der Küche u. andern Arbeiten gut bewandert, mehrere Jahre bei ihrer Herrschaft, mit guten Zeugnissen versehen, sucht 1. Sept. Dienst. Näheres Poststr. 8, Hof links 2. Th. part.

Ein anständiges, in gesetzten Jahren stehendes Mädchen, welches einer feinen Küche vorstehen kann, sucht bis 1. September bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen Neumarkt Nr. 16, im Hofe 1 Treppe bei Mad. Försch.

Eine perfecte Köchin, welche auch häusliche Arbeit mit übernimmt, sucht baldigst eine Stelle. Näheres kleine Burggasse Nr. 10.

Ein ordentliches und solides Mädchen, im Platten und Nähen nicht unerfahren, sucht bis 15. Aug. oder 1. Sept. bei einer anständ. Herrschaft Dienst für Alles. Zu erst. Neum. 42, 3 Tr. l.

Ein junges, solides Mädchen von angenehmen Aeußern sucht zum 1. Sept. Dienst als Jungemagd. Näheres bei Mad. Um. breit, Markt, Kammacherbude.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist u. sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht, sucht zum 1. Sept. einen anständigen Dienst Tauchaer Str. 3 parterre rechts.

Ein Mädchen, im Kochen und Platten erfahren, auch fähig einer Hauswirthschaft vorzustehen, sucht zum 15. Aug. Dienst. Adressen bittet man niederzulegen Nicolaisstr. 37 im Fleischwaarengeschäft.

Ein ordentliches Mädchen sucht einige Aufwartungen. Näheres Kupfergäßchen Nr. 4, im Hofe 3 Treppen.

Ein junges ordentliches und pünctliches Mädchen sucht Aufwartungen. Zu erfragen Auerbachs Hof, Bude Nr. 65.

Eine gesunde Amme sucht einen anständigen Dienst. Zu erfragen Dresdner Straße 27, vorn heraus links 4 Treppen.

Ein halbes Gewölbe in der Reichs-, Nicolaisstraße oder Brühl wird von einem Meeraner Fabrikanten von nächster Messe an gesucht. Gefällige Offerten beliebe man Reichstraße Nr. 12 bei Herrn E. W. Seidel abzugeben.

Für nächste Messe wird auf 14 Tage ein Geschäfts- und ein Schlafzimmer, Meßlage, 1 höchstens 2 Treppen hoch gesucht. Offerten bittet man unter K. H 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Niederlage

in mittlerer Größe, in der Nähe des Thüringer, Magdeburger oder Leipzig-Dresdner Bahnhof wird sofort zu mietzen gesucht. Adressen mit „Niederlage-Gesuch“ sind im Geschäft von Herrn F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31, abzugeben.

Local-Gesuch. In guter Lage der Tauchaer oder Dresdner Straße wird ein zum Betrieb eines Mehl- und Productengeschäfts passendes Local zu mietzen gesucht. Adressen beliebe man unter M. B. Z. in der Expedition d. Bl. gef. niederzulegen.

Gesucht wird ein Logis, wo möglich in der Dresdner Vorstadt, im Preise von ca. 100 \mathfrak{M} . Adr. J. B. bezeichnet bittet man gef. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Zu mietzen gesucht wird, pr. Michaelis beziehbar, ein Familienlogis, möglichst in der Dresdner Vorstadt, im Preise von 2-300 Thlr. — Offerten unter H. B. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Familienlogis von 4-6 Stuben, Michaelis oder Weihnachten beziehbar, wird von einer stillen, pünctlich zahlenden Familie zu mietzen gesucht. Adr. bittet man gef. unter der Adresse A. V. bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße, abzugeben.

Gesucht wird von einer stillen Person ein kleines freundliches Logis oder auch bei rechtlichen Leuten Stube. Näheres ertheilt Madame Dasiel, Nicolaiskirchhof im Geschäft.

Gesucht wird von einer pünctlich zahlenden Frau ein ganz kleines Logis, baldigst zu beziehen. Adressen bittet man Nicolaisstraße Nr. 32 im Steingutgewölbe abzugeben.

Gesucht wird für 1. Sept. ein Garçonlogis, große Stube mit geräumiger Schlafkammer für 2 junge Leute, Reichstr. 41, 2 Tr.

Ein meublirtes Garçonlogis in freundlicher Lage wird für die Monate August u. Sept. zu mietzen gesucht. Adr. mit Angabe des Preises unter P. W. bittet man in der Exp. d. Bl. niederzul.

Gesucht wird pr. 1. September in gesunder Lage der Vorstadt ein meublirtes Garçonlogis mit hellem Schlafzimmer ohne Bett. Adressen nebst Preisangabe werden unter Chiffre A. M. 3. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Restaurations-Verpachtung.

Eine in günstiger Lage der Stadt gelegene Restauration wird in nächster Zeit pachtfrei.

Solide, zahlungsfähige Reflectanten wollen ihre Adressen unter A. B. in der Expedition d. Bl. abgeben.

Meß = Gewölbe = Vermietbung.

Im Salzgäßchen Nr. 2 ist das kleinere, ganz nahe an der Reichstraße gelegene Gewölbe, in welchem sich jetzt das Steingutwaaren-Geschäft des Herrn Krause befindet, für bevorstehende Mich. und folgende Messen zu vermietzen.

Näheres auf frankirte Anfragen unter Chiffre S. M. H 33. poste restante Meerane.

Zu vermietzen ist ein schönes Gewölbe dicht an der Grimmstraße durch das Local-Comptoir Hainstraße Nr. 21.

Ein Geschäftslocal bester Lage nebst Utensilien ist billig zu vermietzen unter S. 55. in der Expedition dieses Blattes.

Zu vermietzen ist ein großes Parterrelocal vorn heraus, zu einem Comptoir od. sonst. Geschäft. Näh. Gerberstr. 22, 1. Tr.

Zu vermietzen ist eine kleine Niederlage. Näheres Petersstraße Nr. 29 beim Hausmann.

Zu vermietzen ist im Grundstücke Nr. 40 der Petersstraße von Mich. 1860 ab ein geräumiger Keller und das Nähere beim Hausmann daselbst zu erfragen.

Zu vermietzen ist ein Parterrelocal im Hof als Werkstelle oder Niederlage. Poststraße Nr. 6, 3. Etage das Nähere.

Zu vermietzen

für Michaelis sind 2 geräumige Wohnungen, eine mit Gärtchen zu 375 \mathfrak{M} , die andere zu 300 Thlr. Zu erfragen Münzgasse Nr. 19, 2 Treppen hoch.

Zu vermietzen ist ein Logis Schützenstr. Nr. 18. Näheres beim Wirth in Reudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 264.

Zu mietzen
besten
Zubel
im 3.

Ein
eine st
Da

Zu
fragen

Ein
tehr,
Compt

Zu

110 \mathfrak{M}
Schurp

Zu
separat

Zu
hübsch
dörfche

Zu
stube

Zu
licher

Zu
Nr. 5

Zu
oder 2

Zu
eine kl

Zu
Haus

Zu
neu

Zu
Gär

Zu
meß

S
Ausf

Ein
oder

Ein
verm

Ein
zu ve

Se

Ga

Br
mid